

Wochenspiegel für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgebäude: Große Marktstraße 16, Ecke Bachstraße 12 bis 14 beim Wäberstraße 1, Eingang für Verkauf, Redaktion Nr. 423, Expedition und Drucker Nr. 512. — **Gaußplätzchen:** Oberer Zeltdorferweg 34 (Tel. Nr. 1355) und Marktstraße 24. — **Eigenes Redaktions-Büro** in Berlin 62, Mühlmannstraße 16, 1. u. 2. Stock, telefonisch erreichbar. — **Abdruck:** monatlich 12 Pf., extra-Abdrucke: die einjährige 30 Pf. und die dreijährige 100 Pf., die 70 Pf. breite halbe Seite 1.20, die 20 Pf. breite halbe Seite 0.80, die 10 Pf. breite halbe Seite 0.40. Für die Verbreitung durch den Postweg sind die Preise höher. — **Abdruck:** monatlich 12 Pf., extra-Abdrucke: die einjährige 30 Pf. und die dreijährige 100 Pf., die 70 Pf. breite halbe Seite 1.20, die 20 Pf. breite halbe Seite 0.80, die 10 Pf. breite halbe Seite 0.40. Für die Verbreitung durch den Postweg sind die Preise höher.

Nummer 206 Halle a. S., Mittwoch, den 3. September 1913 25. Jahrgang

Neueste Ereignisse.

Seit vorhin hat auf dem Tempelhofer Feld die Vorbereitungsarbeiten des Generalstabs von dem Kaiser stattfinden.

In Sofia fanden gestern blutige Soldatenrevolutionen gegen Dr. Danew statt.

Im letzten Umzuge der Albaner in Mazedonien, erklärte der italienische Minister des Auswärtigen, dass er sich nicht mit der Aufgabe der Albaner befassen werde.

Ein Kommando von italienischen Infanterie-Regimenten ist in den letzten Tagen in das Gebiet von Albanien eingebracht worden.

Wenn Kienfischfische brennen ...

Das Feuer auf dem „Imperator“ im Reparaturhafen, das einen großen Schaden verursacht hat, ist durch den Einsatz der Feuerwehren gelöscht worden.

Das Feuer auf dem „Imperator“ im Reparaturhafen, das einen großen Schaden verursacht hat, ist durch den Einsatz der Feuerwehren gelöscht worden.

Das Feuer auf dem „Imperator“ im Reparaturhafen, das einen großen Schaden verursacht hat, ist durch den Einsatz der Feuerwehren gelöscht worden.

Das Feuer auf dem „Imperator“ im Reparaturhafen, das einen großen Schaden verursacht hat, ist durch den Einsatz der Feuerwehren gelöscht worden.

Wenn die letzten Wehren fallen ...

Das Feuer auf dem „Imperator“ im Reparaturhafen, das einen großen Schaden verursacht hat, ist durch den Einsatz der Feuerwehren gelöscht worden.

Das Feuer auf dem „Imperator“ im Reparaturhafen, das einen großen Schaden verursacht hat, ist durch den Einsatz der Feuerwehren gelöscht worden.

Das Feuer auf dem „Imperator“ im Reparaturhafen, das einen großen Schaden verursacht hat, ist durch den Einsatz der Feuerwehren gelöscht worden.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Man fragt sich, ob die neueren Methoden der Feuerbestattung auch in Halle eingeführt werden können.

Forderung nach einem Staatsarbeiterrecht.

Die Forderung nach einem Staatsarbeiterrecht, die durch die Nationalversammlung in Berlin im Juli 1913 aufgebracht wurde, ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die Arbeiter.

Die Forderung nach einem Staatsarbeiterrecht, die durch die Nationalversammlung in Berlin im Juli 1913 aufgebracht wurde, ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die Arbeiter.

Die Forderung nach einem Staatsarbeiterrecht, die durch die Nationalversammlung in Berlin im Juli 1913 aufgebracht wurde, ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die Arbeiter.

Die Forderung nach einem Staatsarbeiterrecht, die durch die Nationalversammlung in Berlin im Juli 1913 aufgebracht wurde, ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die Arbeiter.

Die Forderung nach einem Staatsarbeiterrecht, die durch die Nationalversammlung in Berlin im Juli 1913 aufgebracht wurde, ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die Arbeiter.

Die Forderung nach einem Staatsarbeiterrecht, die durch die Nationalversammlung in Berlin im Juli 1913 aufgebracht wurde, ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die Arbeiter.

Die Forderung nach einem Staatsarbeiterrecht, die durch die Nationalversammlung in Berlin im Juli 1913 aufgebracht wurde, ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die Arbeiter.

Die Forderung nach einem Staatsarbeiterrecht, die durch die Nationalversammlung in Berlin im Juli 1913 aufgebracht wurde, ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die Arbeiter.

Die Forderung nach einem Staatsarbeiterrecht, die durch die Nationalversammlung in Berlin im Juli 1913 aufgebracht wurde, ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die Arbeiter.

heit, vor allem aber der Sicherung des Arbeitervorteils zu dienen habe. Nach einigen Jahren...

Demonstrationen gegen Dr. Danneberg

Die die Universitäts-Wörter aus Sofia meldeten dort Studentenmessen, die sich gegen den...

Ueber die Demonstrationen teilt uns unser Wiener Korrespondent telegraphisch folgende Einzelheiten mit...

Wesung der farbigen Arbeiterklasse. Der Arbeiterkongress in Prag am 27. August...

Maning gefahren.

Nach hiesigen Angaben ist es endlich den hiesigen Regierungstruppen gelungen, Maning, den Herz...

Schon am 2. September. Anfolge der den ganzen Wochen anhaltenden Weichung waren die...

Die deutsche Auslandsliste. In zwei mit vier Seiten an der hiesigen Zeit...

Zinnungs- und Handwerkerz. (Von unserem Korrespondenten.)

In Anwesenheit zahlreicher Vertreter der Behörden trat heute der Zinnungs- und Handwerkerz...

Die deutsche Auslandsliste. In zwei mit vier Seiten an der hiesigen Zeit...

er von der japanischen Regierung als ordentlicher Professor der inneren Medizin an die Universität Tokio...

Zinshemmerer Joseph Berlin behandelte den Sachverhalt des öffentlichen und legte eine...

Die Resolutionen wurden angenommen. Der Obermeister Jakob Berlin behandelte in ausführlicher...

Wähler auf die Wähler der Sozialdemokratie. Der Wähler auf der Regierung mit einer...

Politische Uebersicht. Hohenzollern und Welfen. Der Vorkursus hat in seiner Nummer vom 28. d. M. eine...

Politische Uebersicht. Hohenzollern und Welfen. Der Vorkursus hat in seiner Nummer vom 28. d. M. eine...

Berliner und Leipziger Redaktionen die irrgen Ansicht entanden, das Institut solle seinen Sitz in Halle...

Die Halle-Wörter. Auswärtige Wörter sollten heute von einem neuorganisierten Bureau in Halle...

führung der betriebligen Dienste in Deutschland und der dadurch erreichbaren Schaffung von zehn neuen...

Die verlorenen Sandstrich. Eine in mehr als einer Hinsicht interessante Mitteilung enthält die...

Nittanz gegen den österreichischen Fremdenleg. Bei dem gegenwärtigen Stand des Nittanz gegen...

Lozales.

Gedanken in Halle. Die Schenker regt in diesem Jahre an allerer...

Der Bedeutung des Tages entsprechend, zeigen heute die verschiedensten Stellen der hiesigen...

Die Halle-Wörter. Auswärtige Wörter sollten heute von einem neuorganisierten Bureau in Halle...

den Blick auf einen Tag heran, und das ist gerade, was durch die amerikanische Unterredung...

schlechte und posthume Rottzüge die einbrudersollen... Der Halle-Wörter. Auswärtige Wörter sollten heute...

Die Halle-Wörter. Auswärtige Wörter sollten heute von einem neuorganisierten Bureau in Halle...

Die Halle-Wörter. Auswärtige Wörter sollten heute von einem neuorganisierten Bureau in Halle...

Die Halle-Wörter. Auswärtige Wörter sollten heute von einem neuorganisierten Bureau in Halle...

Die Halle-Wörter. Auswärtige Wörter sollten heute von einem neuorganisierten Bureau in Halle...

Die Halle-Wörter. Auswärtige Wörter sollten heute von einem neuorganisierten Bureau in Halle...

Die Halle-Wörter. Auswärtige Wörter sollten heute von einem neuorganisierten Bureau in Halle...

Die Halle-Wörter. Auswärtige Wörter sollten heute von einem neuorganisierten Bureau in Halle...

Die Halle-Wörter. Auswärtige Wörter sollten heute von einem neuorganisierten Bureau in Halle...

Die Halle-Wörter. Auswärtige Wörter sollten heute von einem neuorganisierten Bureau in Halle...

Telegramme - Letzte Nachrichten.

Die Zehnleifer Verleider. Die Zehnleifer Verleider... Berlin, 2. September. Bei seinem Verleider...

Erordnung eines deutschen Posters. Wiesbaden, 2. September. Nach einer Meldung...

Die verarmte Hagenstraße. Göttingen, 2. September. Auf dem Hagenstraße...

Schwerer Unfall bei einem Automobilrennen. Berlin, 2. September. Während des letzten...

Nachfrage der Dubliner Streifenarbeiter. London, 2. September. (Telegr. Ztg.) Auf den...

Folgebildende Explosion auf einem Schiffe. Madrid, 2. September. Bei einer Explosion...

Widua, 2. September. Auf dem Vertrauens...

Schönheit! Dr. Aubrey Creme...

Handel und Verkehr.

Säher Absatzleistung. Von der Säherle-Behälter...

Warenmärkte.

Berlin, 2. September. (Telegr. Bericht.) Weizen...

Berliner Börse. (Original-Telegramm des General-Anzeigers.)

Am Getreidemarkt. maren Weizen und Roggen infolge harter...

Leipziger Börse. am Dienstag den 2. September, Telegraphischer Kursbericht...

Am Getreidemarkt. maren Weizen und Roggen infolge harter...

Leipziger Börse. am Dienstag den 2. September, Telegraphischer Kursbericht...

Am Getreidemarkt. maren Weizen und Roggen infolge harter...

Leipziger Börse. am Dienstag den 2. September, Telegraphischer Kursbericht...

Am Getreidemarkt. maren Weizen und Roggen infolge harter...

Friedmann & Weinstock, Halle a. S.

Wasser, Eisen, Kupfer, Zinn, Blei, Silber, Gold...

Bankhaus Paul Schausel & Co.

Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg, Halle a. V. u. Verker...

Kursbericht der Deutschen Bank vom 2. Sept. 1913.

Table with columns for various bank shares and their prices.

Am Getreidemarkt. maren Weizen und Roggen infolge harter...

Leipziger Börse. am Dienstag den 2. September, Telegraphischer Kursbericht...

Am Getreidemarkt. maren Weizen und Roggen infolge harter...

Leipziger Börse. am Dienstag den 2. September, Telegraphischer Kursbericht...

Am Getreidemarkt. maren Weizen und Roggen infolge harter...

Leipziger Börse. am Dienstag den 2. September, Telegraphischer Kursbericht...

Am Getreidemarkt. maren Weizen und Roggen infolge harter...

Leipziger Börse. am Dienstag den 2. September, Telegraphischer Kursbericht...

Witterungs-Bericht vom Broden.

Montag, 1. September. Heute schon Tage hatten wir...

Telegraphische Wasserstands-Nachrichten.

Wasserstände am 2. September 1913.

Witterungs-Bericht vom Broden. (Originalbericht - Stadtkorrespondenz.)

Witterungs-Bericht vom Broden. (Originalbericht - Stadtkorrespondenz.)

Witterungs-Bericht vom Broden. (Originalbericht - Stadtkorrespondenz.)

Witterungs-Bericht vom Broden. (Originalbericht - Stadtkorrespondenz.)

Witterungs-Bericht vom Broden. (Originalbericht - Stadtkorrespondenz.)

Witterungs-Bericht vom Broden. (Originalbericht - Stadtkorrespondenz.)

Witterungs-Bericht vom Broden. (Originalbericht - Stadtkorrespondenz.)

Witterungs-Bericht vom Broden. (Originalbericht - Stadtkorrespondenz.)

Witterungs-Bericht vom Broden. (Originalbericht - Stadtkorrespondenz.)

Witterungs-Bericht vom Broden. (Originalbericht - Stadtkorrespondenz.)

Berliner Börse.

Table with columns for various stock prices and market data.

Telegraphischer Kursbericht des General-Anzeigers für Halle a. S. und die Provinz Sachsen.

Table with columns for various stock prices and market data.

Halle'scher Marktbericht.

Table with columns for various market prices and data.

Schiffabwegungen.

Table with columns for ship departure and arrival schedules.

H. W. Ziepel & Co., G.m.b.H. Magdeburgerstr. 55. Kohlen, Koks, Briquettes etc. Fernruf: 80 & 1259.

Amliche Bekanntmachungen

Zwangsversteigerung. Im Wege der Zwangsversteigerung soll das in Halle (Saale), Saalebergstr. 4, belegene, im Grundbuche von Halle, Band 7, Blatt 233, Nr. 18, eingetragene Grundstück...

Zwangsversteigerung. Im Wege der Zwangsversteigerung soll der in Halle (Saale), Saalebergstr. 4, belegene, im Grundbuche von Halle, Band 7, Blatt 233, Nr. 18, eingetragene Grundstück...

Zwangsversteigerung. Im Wege der Zwangsversteigerung soll der in Halle (Saale), Saalebergstr. 4, belegene, im Grundbuche von Halle, Band 7, Blatt 233, Nr. 18, eingetragene Grundstück...

Arbeitsausschreibung. Die Lieferung und Montage von Dampfmaschinen für einen neuen Dampfessel des Gaswerks...

Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke. Ausschreibung. Die Lieferung von rund 400 Stück 20-40 mm Ventilhaupthähnen...

Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke. Verdingung. Für die künftige Unterabteilung für die Lieferung von Wasser...

Kartoffeln. Im Wege des Verdingungsverfahrens begeben werden die Kartoffeln für den bevorstehenden Sommer...

Kranken- und Begräbniskasse des Kaufmännischen Vereins, Halle a. S. Der Vorstand. Die Kranken- u. Begräbniskasse des Kaufmännischen Vereins zu Halle a. S.

Verkauf. Die Halberstädter Kaufmännische Vereinigung hat den Verkauf von 300 Stück...

Versteigerung. Am Mittwoch, den 3. September 1913, um 11 Uhr versteigere ich hierüber im Hofe des Herrn...

Auktion. Am Mittwoch, den 3. ds. Mts. von 12-1 Uhr geschlossen. Friedrich Jesau, vorm. Wilh. Reusch.

Auktion. Am Donnerstag, den 4. ds. Mts., um 11 Uhr versteigere ich hierüber im Hofe des Herrn...

Auktion. Am Donnerstag, den 4. ds. Mts., um 11 Uhr versteigere ich hierüber im Hofe des Herrn...

Von der Reise zurück. Dr. med. Emil Nesse, 14 Tage verweist Dr. Schober.

Von der Reise zurück. Dr. med. Brennecke, Spezialarzt für Magen, Darm- und Stoffwechselkrankheiten.

Zurückgekehrt. Impfe Dr. Rettig, Bernhardstr. 50, 1. von der Reise zurückgekehrt Dr. Wald, Ludw. Wechselerstr. 75.

Morgen Ziehung. Jed-Beutel-Lose. 2. Klasse, 1. Preis 10000 Mark.

Warnung! Sie werden hiermit leben, wenn Sie sich nicht von heute ab mit bestmöglicher Vorsicht...

Königl. Preuss. Lotterie. Die Erinnerung der Lose zur III. Klasse, welche bei Verlust des Anrechts bis spätestens Sonntag den 6. September...

Konkursmasse-Verkauf. Das zur Konkursmasse der Kaufmanns E. Kleinbach (vorm. M. Schneider) in Halle a. S. gehörige, auf Nr. 7104/11 abgetheilte Warenlager...

Abschied. neues Volkslied für eine Singstimme von Bernhard Friedemann, in der Schmalteisenstr. 10, Halle a. S.

La. neuen Sauertopf ff. Bötelfnoden Setze zarte Büdinge F. H. Krause, Alter Markt 18.

Grube Pauline, ver. Feld b. Dorstewitz und geben die besten bis hiesigen Zuckerrüben. Dorstewitz-Raffmannsdorfer Braunkohlen-Industrie-Gesellschaft.

Waschmaschinen, Wäscherollen, Wringmaschinen, Plättchen, Gardinenspannrahmen. Max Herrmann, vorm. Wilh. Hecker, Grasse Uferstrasse 57.

ff. Rüben - Speise - Sirup. wieder frisch einetroffen. Paul Runkel, vorm. Otto Kahl, Geilstr. 68.

Ein-u. Verkaufsgeschäft von Hülsen, Herren- und Damenkleidern, neuen und getragenen Kleidern, Uhren, Hüte, Plandacheln...

Futtermaterialien. gute mehlreiche Ware in 200 Str. zu haben u. senkrecht weite Öffnung liefert billig. Friedrich & Co., Kartoffel-Engros.

Empfehle meine bekannten, vorzüglichen Süd-Weine. Taragona (Portwein) angenehm und fruchtig. Fläsche nur Mk. 1.-. Claret, vom Jahre 1890, milder Rotwein...

Versuche Dein Glück! Morgen und übermorgen Ziehung Jungdeutschland Geld-Lotterie 5618 Gewinne, Hauptgew. 60.000 Mk. bar.

Detmold-Geld-Lotterie 3702 Gewinne, Hauptgew. 60.000 Mk. bar. Am 1.-4. October 1913 Ziehung. Rote Kreuz-Geld-Lotterie 14524 Gewinne, Hauptgew. 100.000 Mk. bar.

Glückskollekte Rich. Meyer, Fernruf. 3731. Halle-Saale ob. Leipziger Str. 46. (Geldscheine mit beid. Seiten abgetrennt, durch die Abgabe der Noten Streng-Lotterie erst im Juli fällig).

Die letzten Geld-Lose. 60.000 Mk. R. Keil, Roter-Strich-Damm, Rannisdorferstr. 13. (Erste Verlosung am 2. September 1913).

Stempel aller Art. Stempel-Manufaktur Kirsch, Berlin, 1. am Seelitz-Zurum. (Gebrauch: 1. am Seelitz-Zurum).

Obereckelstühle. Berühmte Bettfedern, Federbetten, Matratzen, Kissen, Polstermöbel, Tischdecken, Bettdecken, etc.

Fuhrleute. am Seelitz-Zurum. Loeche & Co., Osersdorf. (am Seelitz-Zurum).

Aufpolstern. u. Seelitz-Zurum. (am Seelitz-Zurum).

Haben Sie irgendwelche Gegenstände, die Sie verkaufen wollen? Carl Boock, Seelitzstr. 1, Part. 25, Hotel Zum.

Wiesenheu. Heu befindet sich ungenutzt im Nollmannsgraben, Oerzeile und Dorste. (1. 1913 und 1914).

Rino-Salbe. wird angewendet bei Beulen, Wunden, Fingern, Hauterkrankungen, etc. (1. 1913 und 1914).

Weisses Einwickelpapier. zum Bedecken der Wunden, etc. (1. 1913 und 1914).

Verloren - Gefunden. (1. 1913 und 1914).

Verloren - Gefunden. (1. 1913 und 1914).

Verloren - Gefunden. (1. 1913 und 1914).

Verloren - Gefunden. (1. 1913 und 1914).

Verloren - Gefunden. (1. 1913 und 1914).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gvb:3:1-853235-191309036/fragment/page=0005

Gestern erlosch uns der unerwartete Tod unseres langjährigen Aufsichtsratsvorsitzenden

Herr Bankier Ludwig Lehmann

Wir betrauen schmerzhaft in dem Heimgegangenen den ersten Vertreter unserer Gewerkschaft, welcher in die erfindende Ausdauer mit regem Eifer unsere Interessen stets auf das Wärmste wahrgenommen hat...

Halle a. S., den 1. September 1913.

Gewerkschaft der Braunkohlengrube Ferdinande

Der Aufsichtsrat Der Repräsentant R. Heiche, stellvert. Vorsitzender, Richter.

Am gestrigen Sonntage starb plötzlich und unerwartet der Vorsitzende unseres Aufsichtsrates

Herr Bankier Ludwig Lehmann

Tief ergriffen stehen wir an der Bahre dieses trefflichen Mannes, dessen Hinscheiden wir anfrichtig bedauern. Wertvolle Dienste leistete er unserer Gesellschaft und seinen Rat und seine Tal werden wir in Zukunft vermissen.

Schnepflau, 1. September 1913.

Aufsichtsrat und Vorstand der Schrapflauer Kalkwerke, Aktien-Gesellschaft

Schnepflau.

Durch den Tod des Herrn

Bankier Ludwig Lehmann

hat unsere Gesellschaft einen schweren, schmerzlichen Verlust erlitten. Der leider so früh Verstorbene gehörte dem Aufsichtsrat unserer Gesellschaft seit ihrem Bestehen an und hat ihre Entwicklung mit Rat und Tat eifrig gefördert.

Halle a. S., den 1. September 1913.

Aufsichtsrat und Direktion der Mitteldeutschen Versicherungs-Aktiengesellschaft.

Am 31. August starb infolge eines Herzschlages

Herr Bankier Ludwig Lehmann.

Der Verein gegen Armennot und Bettel betrauert auf das schmerzhafteste in ihm ein Mitglied seines engsten Vorstandes geworden zu haben. Sein warmes Herz, seine offene Hand, sein kluger Rat, seine vornehme Freundlichkeit und seine leutselige, vornehmene Gesinnung wird allen unavergesslich sein...

Halle a. S., den 2. September 1913.

Der Vorstand des Vorstandes.

Geb. Kon.-Rat Prof. Dr. Loofs.

Am Sonntag nachmittags 1/4 Uhr entschlief sanft

Louis Berger

im Alter von 64 Jahren. Um hilfes Bittet bitten um hilfes Bittet bitten Kurt Berger, Marie Berger, Elise Franzenberg.

Halle a. S., Beethovenstr. 31.

Heute vormittags 1/4 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden meine liebe Frau, unsere treuergebende Mutter,

Frau Therese Reinhäckel

geb. Toppler im 41. Lebensjahre, Halle a. S., Dessauerstr. 70, den 1. Sept. 1913.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Albert Reinhäckel, Egl. Waffenmeister im Fü.-Reg. 36.

Die Beerdigung findet am Donnerstag nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Heute nachmittags 1/4 Uhr verschied plötzlich und unerwartet infolge Unfalls meine liebe, gute Tochter, unsere gute Schwester und Schwägerin, tante

Fräulein Marie Schulze

geb. Schwanke, Mutter und Geschwister. Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Todes-Anzeige. Heute früh 6 1/2 Uhr entschlief nach kurzem Krankenlager meine liebe, treue Schwester, Schwesterin u. Schwägerin die verst. Jungfrau Frau Friederike Stolze, geb. Rosé, im 82. Lebensjahre. Halle (Saale), Zeilstr. 63, den 2. Sept. 1913. Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Freitag nachm. 4 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Begräbnis unseres teuren Entschiedenen danken wir allen Verwandten und Bekannten unseren innigsten Dank. Insbesondere danken wir Herrn Pastor Richter für die tröstlichen Worte am Grabe, sowie dem Hülfsverein Lokomotivführer-Verein und dem Pensioisten-Verein für die zahlreiche Beteiligung. Familien Paul u. Walter Andrae.

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Eingehen meiner lieben Schwester, unserer guten Tante Fr. Friederike Zilger, sagen wir allen denen, die ihren Satz mit Stützen (Schwägern) und ihr das letzte Geleit gaben, unsern herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Oberbürgermeister für seine tröstlichen Worte in der Rede und am Grabe. Herlichen Dank Herrn Sanitätsrat Dr. Fried für seine liebevollen Bemühungen. Ww. Amalie Köhler geb. Zilger und Angehörige.

Geralden Dank allen denen, die den Satz unserer lieben Enkelin zu reich mit Blumen schmückten. Besonderen Dank meinen Herrn Onkel Friedrich, Hebamme den Onkel Herrn Hermann & Blüthen, dem Vorstand genannten Firmen und dem Vorstand der Anna Neopold Stiftung. Dank dem Pastor Amberg für seine tröstlichen Worte am Grabe. Owe. Therese Schöllner, Zumtstraße 3.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Eingehen meiner lieben Schwägerin und Bräutigam, sagen wir allen Verwandten und Freunden meinen Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Busch für seine herzlichen, uns so tröstlichen Trostworte. Halle a. S., den 2. September 1913. (605109) Familie Rettig.

Da uns bei der Beerdigung unseres teuren Enkelkindes Julius Müller so viele Beweise herzlicher Teilnahme entgegengebracht wurden, fühlen wir uns verpflichtet, allen Freunden, Verwandten und Bekannten von uns unsern herzlichsten Dank zu sagen. Besonderen Dank Herrn Pastor Busch für seine so tröstlichen Worte am Grabe. Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Eingehen unserer lieben Schwägerin, unseren Enkelkindes sagen wir allen denen, die seinen Satz so reich mit Blumen schmückten und ihm die letzte Erde ermißten haben, herzlich unsern tiefgefühltesten Dank. Die trauernden Hinterbliebenen: Familie Möhne, Rudolfsstr. 198.

Dank für die vielfachen Beweise der Liebe und nahmen beim Begräbnis unserer lieben Enkelin, unsere tiefgefühltesten Dank. Die trauernden Hinterbliebenen: Eduard Bähr, sagen wir allen nur auf diesem Wege unseren tiefgefühltesten Dank. Die trauernden Hinterbliebenen: Rietberg u. Weibelin.

Wichtig für jede Haushaltung: Reinigungs-Anstalt mit elektr. Betrieb, moderne, vollkommenste Anlage. Abholung und Abgabe der Betten kostenlos. Preis gemäßigter. Albert Hammer, Geilstr. 52, Mitglied des Klub-Sekretärs. 6714.

Täglich Eingang von Neuheiten in Kleiderstoffen, schwarz, weiss, farbig, in vielseitiger Auswahl und erstklassiger Fabrikate, sowie grosse Sortimente in Kostümstoffen.

Billigst gestellte Preise. Muster-u. Auswahlsendungen bereitwilligst. Anerkannt tadelloser Massanfertigung zu soliden Preisen.

Theodor Rübemann

Leipzigerstrasse 97. Mitglied des Rabat-Spar-Vereins.

Belegstr. 31. 2. Etage. 3 Zimmer. 1. 10. zu verm. 300 Mk. 2. 10. zu verm. 300 Mk. 3. 10. zu verm. 300 Mk. 4. 10. zu verm. 300 Mk. 5. 10. zu verm. 300 Mk. 6. 10. zu verm. 300 Mk. 7. 10. zu verm. 300 Mk. 8. 10. zu verm. 300 Mk. 9. 10. zu verm. 300 Mk. 10. 10. zu verm. 300 Mk. 11. 10. zu verm. 300 Mk. 12. 10. zu verm. 300 Mk. 13. 10. zu verm. 300 Mk. 14. 10. zu verm. 300 Mk. 15. 10. zu verm. 300 Mk. 16. 10. zu verm. 300 Mk. 17. 10. zu verm. 300 Mk. 18. 10. zu verm. 300 Mk. 19. 10. zu verm. 300 Mk. 20. 10. zu verm. 300 Mk. 21. 10. zu verm. 300 Mk. 22. 10. zu verm. 300 Mk. 23. 10. zu verm. 300 Mk. 24. 10. zu verm. 300 Mk. 25. 10. zu verm. 300 Mk. 26. 10. zu verm. 300 Mk. 27. 10. zu verm. 300 Mk. 28. 10. zu verm. 300 Mk. 29. 10. zu verm. 300 Mk. 30. 10. zu verm. 300 Mk. 31. 10. zu verm. 300 Mk. 32. 10. zu verm. 300 Mk. 33. 10. zu verm. 300 Mk. 34. 10. zu verm. 300 Mk. 35. 10. zu verm. 300 Mk. 36. 10. zu verm. 300 Mk. 37. 10. zu verm. 300 Mk. 38. 10. zu verm. 300 Mk. 39. 10. zu verm. 300 Mk. 40. 10. zu verm. 300 Mk. 41. 10. zu verm. 300 Mk. 42. 10. zu verm. 300 Mk. 43. 10. zu verm. 300 Mk. 44. 10. zu verm. 300 Mk. 45. 10. zu verm. 300 Mk. 46. 10. zu verm. 300 Mk. 47. 10. zu verm. 300 Mk. 48. 10. zu verm. 300 Mk. 49. 10. zu verm. 300 Mk. 50. 10. zu verm. 300 Mk. 51. 10. zu verm. 300 Mk. 52. 10. zu verm. 300 Mk. 53. 10. zu verm. 300 Mk. 54. 10. zu verm. 300 Mk. 55. 10. zu verm. 300 Mk. 56. 10. zu verm. 300 Mk. 57. 10. zu verm. 300 Mk. 58. 10. zu verm. 300 Mk. 59. 10. zu verm. 300 Mk. 60. 10. zu verm. 300 Mk. 61. 10. zu verm. 300 Mk. 62. 10. zu verm. 300 Mk. 63. 10. zu verm. 300 Mk. 64. 10. zu verm. 300 Mk. 65. 10. zu verm. 300 Mk. 66. 10. zu verm. 300 Mk. 67. 10. zu verm. 300 Mk. 68. 10. zu verm. 300 Mk. 69. 10. zu verm. 300 Mk. 70. 10. zu verm. 300 Mk. 71. 10. zu verm. 300 Mk. 72. 10. zu verm. 300 Mk. 73. 10. zu verm. 300 Mk. 74. 10. zu verm. 300 Mk. 75. 10. zu verm. 300 Mk. 76. 10. zu verm. 300 Mk. 77. 10. zu verm. 300 Mk. 78. 10. zu verm. 300 Mk. 79. 10. zu verm. 300 Mk. 80. 10. zu verm. 300 Mk. 81. 10. zu verm. 300 Mk. 82. 10. zu verm. 300 Mk. 83. 10. zu verm. 300 Mk. 84. 10. zu verm. 300 Mk. 85. 10. zu verm. 300 Mk. 86. 10. zu verm. 300 Mk. 87. 10. zu verm. 300 Mk. 88. 10. zu verm. 300 Mk. 89. 10. zu verm. 300 Mk. 90. 10. zu verm. 300 Mk. 91. 10. zu verm. 300 Mk. 92. 10. zu verm. 300 Mk. 93. 10. zu verm. 300 Mk. 94. 10. zu verm. 300 Mk. 95. 10. zu verm. 300 Mk. 96. 10. zu verm. 300 Mk. 97. 10. zu verm. 300 Mk. 98. 10. zu verm. 300 Mk. 99. 10. zu verm. 300 Mk. 100. 10. zu verm. 300 Mk.

Belegstr. 31. 2. Etage. 3 Zimmer. 1. 10. zu verm. 300 Mk. 2. 10. zu verm. 300 Mk. 3. 10. zu verm. 300 Mk. 4. 10. zu verm. 300 Mk. 5. 10. zu verm. 300 Mk. 6. 10. zu verm. 300 Mk. 7. 10. zu verm. 300 Mk. 8. 10. zu verm. 300 Mk. 9. 10. zu verm. 300 Mk. 10. 10. zu verm. 300 Mk. 11. 10. zu verm. 300 Mk. 12. 10. zu verm. 300 Mk. 13. 10. zu verm. 300 Mk. 14. 10. zu verm. 300 Mk. 15. 10. zu verm. 300 Mk. 16. 10. zu verm. 300 Mk. 17. 10. zu verm. 300 Mk. 18. 10. zu verm. 300 Mk. 19. 10. zu verm. 300 Mk. 20. 10. zu verm. 300 Mk. 21. 10. zu verm. 300 Mk. 22. 10. zu verm. 300 Mk. 23. 10. zu verm. 300 Mk. 24. 10. zu verm. 300 Mk. 25. 10. zu verm. 300 Mk. 26. 10. zu verm. 300 Mk. 27. 10. zu verm. 300 Mk. 28. 10. zu verm. 300 Mk. 29. 10. zu verm. 300 Mk. 30. 10. zu verm. 300 Mk. 31. 10. zu verm. 300 Mk. 32. 10. zu verm. 300 Mk. 33. 10. zu verm. 300 Mk. 34. 10. zu verm. 300 Mk. 35. 10. zu verm. 300 Mk. 36. 10. zu verm. 300 Mk. 37. 10. zu verm. 300 Mk. 38. 10. zu verm. 300 Mk. 39. 10. zu verm. 300 Mk. 40. 10. zu verm. 300 Mk. 41. 10. zu verm. 300 Mk. 42. 10. zu verm. 300 Mk. 43. 10. zu verm. 300 Mk. 44. 10. zu verm. 300 Mk. 45. 10. zu verm. 300 Mk. 46. 10. zu verm. 300 Mk. 47. 10. zu verm. 300 Mk. 48. 10. zu verm. 300 Mk. 49. 10. zu verm. 300 Mk. 50. 10. zu verm. 300 Mk. 51. 10. zu verm. 300 Mk. 52. 10. zu verm. 300 Mk. 53. 10. zu verm. 300 Mk. 54. 10. zu verm. 300 Mk. 55. 10. zu verm. 300 Mk. 56. 10. zu verm. 300 Mk. 57. 10. zu verm. 300 Mk. 58. 10. zu verm. 300 Mk. 59. 10. zu verm. 300 Mk. 60. 10. zu verm. 300 Mk. 61. 10. zu verm. 300 Mk. 62. 10. zu verm. 300 Mk. 63. 10. zu verm. 300 Mk. 64. 10. zu verm. 300 Mk. 65. 10. zu verm. 300 Mk. 66. 10. zu verm. 300 Mk. 67. 10. zu verm. 300 Mk. 68. 10. zu verm. 300 Mk. 69. 10. zu verm. 300 Mk. 70. 10. zu verm. 300 Mk. 71. 10. zu verm. 300 Mk. 72. 10. zu verm. 300 Mk. 73. 10. zu verm. 300 Mk. 74. 10. zu verm. 300 Mk. 75. 10. zu verm. 300 Mk. 76. 10. zu verm. 300 Mk. 77. 10. zu verm. 300 Mk. 78. 10. zu verm. 300 Mk. 79. 10. zu verm. 300 Mk. 80. 10. zu verm. 300 Mk. 81. 10. zu verm. 300 Mk. 82. 10. zu verm. 300 Mk. 83. 10. zu verm. 300 Mk. 84. 10. zu verm. 300 Mk. 85. 10. zu verm. 300 Mk. 86. 10. zu verm. 300 Mk. 87. 10. zu verm. 300 Mk. 88. 10. zu verm. 300 Mk. 89. 10. zu verm. 300 Mk. 90. 10. zu verm. 300 Mk. 91. 10. zu verm. 300 Mk. 92. 10. zu verm. 300 Mk. 93. 10. zu verm. 300 Mk. 94. 10. zu verm. 300 Mk. 95. 10. zu verm. 300 Mk. 96. 10. zu verm. 300 Mk. 97. 10. zu verm. 300 Mk. 98. 10. zu verm. 300 Mk. 99. 10. zu verm. 300 Mk. 100. 10. zu verm. 300 Mk.

Belegstr. 31. 2. Etage. 3 Zimmer. 1. 10. zu verm. 300 Mk. 2. 10. zu verm. 300 Mk. 3. 10. zu verm. 300 Mk. 4. 10. zu verm. 300 Mk. 5. 10. zu verm. 300 Mk. 6. 10. zu verm. 300 Mk. 7. 10. zu verm. 300 Mk. 8. 10. zu verm. 300 Mk. 9. 10. zu verm. 300 Mk. 10. 10. zu verm. 300 Mk. 11. 10. zu verm. 300 Mk. 12. 10. zu verm. 300 Mk. 13. 10. zu verm. 300 Mk. 14. 10. zu verm. 300 Mk. 15. 10. zu verm. 300 Mk. 16. 10. zu verm. 300 Mk. 17. 10. zu verm. 300 Mk. 18. 10. zu verm. 300 Mk. 19. 10. zu verm. 300 Mk. 20. 10. zu verm. 300 Mk. 21. 10. zu verm. 300 Mk. 22. 10. zu verm. 300 Mk. 23. 10. zu verm. 300 Mk. 24. 10. zu verm. 300 Mk. 25. 10. zu verm. 300 Mk. 26. 10. zu verm. 300 Mk. 27. 10. zu verm. 300 Mk. 28. 10. zu verm. 300 Mk. 29. 10. zu verm. 300 Mk. 30. 10. zu verm. 300 Mk. 31. 10. zu verm. 300 Mk. 32. 10. zu verm. 300 Mk. 33. 10. zu verm. 300 Mk. 34. 10. zu verm. 300 Mk. 35. 10. zu verm. 300 Mk. 36. 10. zu verm. 300 Mk. 37. 10. zu verm. 300 Mk. 38. 10. zu verm. 300 Mk. 39. 10. zu verm. 300 Mk. 40. 10. zu verm. 300 Mk. 41. 10. zu verm. 300 Mk. 42. 10. zu verm. 300 Mk. 43. 10. zu verm. 300 Mk. 44. 10. zu verm. 300 Mk. 45. 10. zu verm. 300 Mk. 46. 10. zu verm. 300 Mk. 47. 10. zu verm. 300 Mk. 48. 10. zu verm. 300 Mk. 49. 10. zu verm. 300 Mk. 50. 10. zu verm. 300 Mk. 51. 10. zu verm. 300 Mk. 52. 10. zu verm. 300 Mk. 53. 10. zu verm. 300 Mk. 54. 10. zu verm. 300 Mk. 55. 10. zu verm. 300 Mk. 56. 10. zu verm. 300 Mk. 57. 10. zu verm. 300 Mk. 58. 10. zu verm. 300 Mk. 59. 10. zu verm. 300 Mk. 60. 10. zu verm. 300 Mk. 61. 10. zu verm. 300 Mk. 62. 10. zu verm. 300 Mk. 63. 10. zu verm. 300 Mk. 64. 10. zu verm. 300 Mk. 65. 10. zu verm. 300 Mk. 66. 10. zu verm. 300 Mk. 67. 10. zu verm. 300 Mk. 68. 10. zu verm. 300 Mk. 69. 10. zu verm. 300 Mk. 70. 10. zu verm. 300 Mk. 71. 10. zu verm. 300 Mk. 72. 10. zu verm. 300 Mk. 73. 10. zu verm. 300 Mk. 74. 10. zu verm. 300 Mk. 75. 10. zu verm. 300 Mk. 76. 10. zu verm. 300 Mk. 77. 10. zu verm. 300 Mk. 78. 10. zu verm. 300 Mk. 79. 10. zu verm. 300 Mk. 80. 10. zu verm. 300 Mk. 81. 10. zu verm. 300 Mk. 82. 10. zu verm. 300 Mk. 83. 10. zu verm. 300 Mk. 84. 10. zu verm. 300 Mk. 85. 10. zu verm. 300 Mk. 86. 10. zu verm. 300 Mk. 87. 10. zu verm. 300 Mk. 88. 10. zu verm. 300 Mk. 89. 10. zu verm. 300 Mk. 90. 10. zu verm. 300 Mk. 91. 10. zu verm. 300 Mk. 92. 10. zu verm. 300 Mk. 93. 10. zu verm. 300 Mk. 94. 10. zu verm. 300 Mk. 95. 10. zu verm. 300 Mk. 96. 10. zu verm. 300 Mk. 97. 10. zu verm. 300 Mk. 98. 10. zu verm. 300 Mk. 99. 10. zu verm. 300 Mk. 100. 10. zu verm. 300 Mk.

Belegstr. 31. 2. Etage. 3 Zimmer. 1. 10. zu verm. 300 Mk. 2. 10. zu verm. 300 Mk. 3. 10. zu verm. 300 Mk. 4. 10. zu verm. 300 Mk. 5. 10. zu verm. 300 Mk. 6. 10. zu verm. 300 Mk. 7. 10. zu verm. 300 Mk. 8. 10. zu verm. 300 Mk. 9. 10. zu verm. 300 Mk. 10. 10. zu verm. 300 Mk. 11. 10. zu verm. 300 Mk. 12. 10. zu verm. 300 Mk. 13. 10. zu verm. 300 Mk. 14. 10. zu verm. 300 Mk. 15. 10. zu verm. 300 Mk. 16. 10. zu verm. 300 Mk. 17. 10. zu verm. 300 Mk. 18. 10. zu verm. 300 Mk. 19. 10. zu verm. 300 Mk. 20. 10. zu verm. 300 Mk. 21. 10. zu verm. 300 Mk. 22. 10. zu verm. 300 Mk. 23. 10. zu verm. 300 Mk. 24. 10. zu verm. 300 Mk. 25. 10. zu verm. 300 Mk. 26. 10. zu verm. 300 Mk. 27. 10. zu verm. 300 Mk. 28. 10. zu verm. 300 Mk. 29. 10. zu verm. 300 Mk. 30. 10. zu verm. 300 Mk. 31. 10. zu verm. 300 Mk. 32. 10. zu verm. 300 Mk. 33. 10. zu verm. 300 Mk. 34. 10. zu verm. 300 Mk. 35. 10. zu verm. 300 Mk. 36. 10. zu verm. 300 Mk. 37. 10. zu verm. 300 Mk. 38. 10. zu verm. 300 Mk. 39. 10. zu verm. 300 Mk. 40. 10. zu verm. 300 Mk. 41. 10. zu verm. 300 Mk. 42. 10. zu verm. 300 Mk. 43. 10. zu verm. 300 Mk. 44. 10. zu verm. 300 Mk. 45. 10. zu verm. 300 Mk. 46. 10. zu verm. 300 Mk. 47. 10. zu verm. 300 Mk. 48. 10. zu verm. 300 Mk. 49. 10. zu verm. 300 Mk. 50. 10. zu verm. 300 Mk. 51. 10. zu verm. 300 Mk. 52. 10. zu verm. 300 Mk. 53. 10. zu verm. 300 Mk. 54. 10. zu verm. 300 Mk. 55. 10. zu verm. 300 Mk. 56. 10. zu verm. 300 Mk. 57. 10. zu verm. 300 Mk. 58. 10. zu verm. 300 Mk. 59. 10. zu verm. 300 Mk. 60. 10. zu verm. 300 Mk. 61. 10. zu verm. 300 Mk. 62. 10. zu verm. 300 Mk. 63. 10. zu verm. 300 Mk. 64. 10. zu verm. 300 Mk. 65. 10. zu verm. 300 Mk. 66. 10. zu verm. 300 Mk. 67. 10. zu verm. 300 Mk. 68. 10. zu verm. 300 Mk. 69. 10. zu verm. 300 Mk. 70. 10. zu verm. 300 Mk. 71. 10. zu verm. 300 Mk. 72. 10. zu verm. 300 Mk. 73. 10. zu verm. 300 Mk. 74. 10. zu verm. 300 Mk. 75. 10. zu verm. 300 Mk. 76. 10. zu verm. 300 Mk. 77. 10. zu verm. 300 Mk. 78. 10. zu verm. 300 Mk. 79. 10. zu verm. 300 Mk. 80. 10. zu verm. 300 Mk. 81. 10. zu verm. 300 Mk. 82. 10. zu verm. 300 Mk. 83. 10. zu verm. 300 Mk. 84. 10. zu verm. 300 Mk. 85. 10. zu verm. 300 Mk. 86. 10. zu verm. 300 Mk. 87. 10. zu verm. 300 Mk. 88. 10. zu verm. 300 Mk. 89. 10. zu verm. 300 Mk. 90. 10. zu verm. 300 Mk. 91. 10. zu verm. 300 Mk. 92. 10. zu verm. 300 Mk. 93. 10. zu verm. 300 Mk. 94. 10. zu verm. 300 Mk. 95. 10. zu verm. 300 Mk. 96. 10. zu verm. 300 Mk. 97. 10. zu verm. 300 Mk. 98. 10. zu verm. 300 Mk. 99. 10. zu verm. 300 Mk. 100. 10. zu verm. 300 Mk.

Kleine Chronik.

Einem Rinderwagen mit zwei Rindern gefolgt.
Eine Hefe Leberdysplasie erlittet getrieben abend in Schönberg bei Berlin eine Frau, die ihr Rind aus einem Rinderwagen abholen wollte und inspizieren ein Rinderwagen mit ihren beiden Rindern einen 1 1/2 Jahre alten Mädchen und einem zwei Jahre alten Knaben, auf den Hof gefolgt war. Als sie mit dem Rind auf dem Hof wieder herauskam, wurden die Rinderwagen samt Rindern von dem Rinderwagen mit zwei Rindern auf den Hof gefolgt. Ein Schutzmann entdeckte endlich die Vermissten, ein Mann rief auf die Straße los, dass die Leberdysplasie im Hofe heraustrat, doch ist ein weiblicher Kranken heilte. Den Rindern hat er nichts zu liebe getan.

Ein Jagdunfall

mit tödlichem Ausgang ereignete sich auf der Rietzeber Feldmark bei Bernburg. Der Wäldner Franz Schmitt wurde von einem Reh getroffen und erlitt eine schwere Verletzung, die ihm den Tod herbeiführte.

Verstorbene

Beim Unterzeichnen des Ehekontrats.
Die Wäldnerin Wanda Strauß in Wiesbaden erlag gestern morgen auf dem Standesamt in dem Augenblick, als sie den Ehekontrakt unterschreiben wollte, einem Schlaganfall. Die Mutter, die gegen die Eheschließung war, ist demnächst ebenfalls infolge einer Verletzung verstorben.

Verjährung der Erbansprüche

Das österreichische Ministerium des Innern hat das Verjährungsrecht für Erbansprüche auf fünf Jahre herabgesetzt. Die Verjährung beginnt mit dem Tode des Erblassers.

Die verhängnisvolle Kasperperle

Eine Frau hat durch Verköstigung von sieben Personen unter dem Vorwand einer Party, wobei das Blut gegen einen Pfeiler der Kirche geleitet und hierdurch ein Unglück herbeigeführt. Die Verköstigung wurde durch die Pfarrerin Maria Wehrmann, der Gemeindeführerin der Kirche, organisiert.

Schwerer Unfall bei der Holzfabrik.
Die Arbeiter der Holzfabrik in Halle sind durch einen Unfall schwer verletzt worden. Ein Arbeiter wurde von einem Fallholz getroffen und erlitt eine schwere Verletzung.

Die verhängnisvolle Feuerprobe.
Die Feuerprobe der Freiwilligen Feuerwehr in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Probe wurde abgebrochen, nachdem die Feuerwehrleute die Probe nicht bestehen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Die Versteigerung der Staatsforsten.
Die Versteigerung der Staatsforsten in Halle ist ein Misserfolg geendet. Die Forsten sind nicht versteigert worden, da die Bieter die Bedingungen nicht erfüllen konnten.

Grosser Laden, Läden, Miet-Gesuche.
Verkauf von Immobilien, Vermietung von Wohnungen, Suche nach Mietern für verschiedene Räume.

Erkranktes, altes Versicherungs-
Unternehmen hat in Inspektorat im Regierungsbezirk Merseburg zu vergeben. Nur tüchtige, zielfreudig arbeitende Herren, die in den angeführten Branchen akquisitorisch und organisatorisch sowie in der Schaden-

Aufseher, Schlosser, Rutfcher.
Suche nach Aufsehern, Schlossern und Rutfchern für verschiedene Projekte und Baustellen.

Unabhängige Existenz, Lukrative Vertretung.
Angebot einer unabhängigen Existenz und lukrativen Vertretung für Interessenten.

Erstklassige Automobil-Fabrik.
Sucht per 1. Oktober oder später in der Leipzigerstrasse 252 einen schönen Laden mit Werkstatt.

Unabhängige Existenz, Lukrative Vertretung.
Angebot einer unabhängigen Existenz und lukrativen Vertretung für Interessenten.

Unabhängige Existenz, Lukrative Vertretung.
Angebot einer unabhängigen Existenz und lukrativen Vertretung für Interessenten.

Unabhängige Existenz, Lukrative Vertretung.
Angebot einer unabhängigen Existenz und lukrativen Vertretung für Interessenten.

Unabhängige Existenz, Lukrative Vertretung.
Angebot einer unabhängigen Existenz und lukrativen Vertretung für Interessenten.

Unabhängige Existenz, Lukrative Vertretung.
Angebot einer unabhängigen Existenz und lukrativen Vertretung für Interessenten.

Unabhängige Existenz, Lukrative Vertretung.
Angebot einer unabhängigen Existenz und lukrativen Vertretung für Interessenten.

Unabhängige Existenz, Lukrative Vertretung.
Angebot einer unabhängigen Existenz und lukrativen Vertretung für Interessenten.

Unabhängige Existenz, Lukrative Vertretung.
Angebot einer unabhängigen Existenz und lukrativen Vertretung für Interessenten.

Unabhängige Existenz, Lukrative Vertretung.
Angebot einer unabhängigen Existenz und lukrativen Vertretung für Interessenten.

Unabhängige Existenz, Lukrative Vertretung.
Angebot einer unabhängigen Existenz und lukrativen Vertretung für Interessenten.

Unabhängige Existenz, Lukrative Vertretung.
Angebot einer unabhängigen Existenz und lukrativen Vertretung für Interessenten.

Vor hundert Jahren.

Baterläufige Erzählung von Soe von Neuf.

1) (Fortsetzung.)

„Die kleine Kapote zum Aussen!“ sagte Großmutter, indem sie in Erinnerung die Lippe öffnete, leichtfertig oder auch einen verächtlichen Blick nach Fräulein Charlotte hinüberwarf. „Ich las sie in dem Ballett. Der Sieg des Mars“, in dem Panini in der Waise des Kaisers Napoleons einen ungeschöpften Triumph feierte!

„Wahrscheinlich ist im kommenden Winter eine französische Oper erhalten“, berichtete Großmutter, „so wird das stiftliche Paris werden! Schönheit und Grazie werden sich dort vereinigen. Wird die Königin der Schönheit sein?“ lächelte er Gräfin Caludia zu.

„Die letzte Feinheitsganz der dem lebensfähigen, bezaubernden Bilde ihres Vaters die Augen, sie war es längst gewohnt, Lebenhaft zu erragen und lang jagte er, es zu jenen langweilig zu finden. Einmal stand sie auf, trat zu dem kleinen, freibeweglichen, hing ein paar Zeilen an, um den Ton zu prüfen, und legte sich zum Singen nieder. Sie war im Verkehr mit dem Garten, und als Mittelpunkt und einem vornehmlichen Rollenfeld fast Paris zu sein. Einmal erregte er die Aufmerksamkeit und Neugierde der Gäste, die sie sich nicht ganz im polnischen Jargon hinübergehört, wenn sie eine in früher Jugend in Berlin erworbenen Kenntnis der schönen Dichter nicht deutlich erhalten hätte. Eine schmürmerische Phantasie, ein feiner Beobachtungsgabe sie besonders zu Schiller, dem Dichter und Selten der heutigen Jugend.“

„Wissen Sie, Onkel, das man einst den Preis beim Mayard anerkannte?“ fragte die Graf Gräfin in seinen Ideenkreis zurückzuführen. „Die Deutschen übertraf darin die eben Polinnen!“

„Die Gräfin lang als Antwort: der Gedanke taucht die Waise nicht“, jedoch gerade von einer Schillerfächer, „dieser wenig in der Zeit. Dann trat Charlotte an ihre Stelle und sang mit angenehmer Naturform Mozarts „Reiden“. Das junge Mädchen war scharfsichtig genug, um in dem größten Maße modernen Schattungen wahrzunehmen, und den Schein neben der Wahrheit zu erkennen. Erinnerte er sich an eine Schillerfächer, die Gräfin als ein Glück neben der entsetzlichen Kleinigkeit der Verwandtschaften. Die Exponierte des Barges, die stille Zuhörung der Zante, für die sie noch das Verständnis hatte, und die sie darum als Schwärmer verdammt, die Liebe des Vaters, die sie gleichzeitig

türbe und verberichtet, das alles war wenig geeignet, für das Leben in der Beherrschung als Kindheitserfahrungen zu lassen. Aber das Verwandtschaften bildete die einzige Aufnahmestätte der Waise.

4. Kapitel.

Es war ein stiller Sonntag nachmittags, richtige, ungeschickte Feiertagsruhe lag über der Hofstadt. Der Major hatte einige unauffällige Dienstgeschäfte erledigt, hatte den Schalter und die gefürchten Dienstleistungen vertriehen, später ein seltsames flüchtiges Mittagsessen gehalten, und war dann in den Paronielklub gegangen.

„Früher hatte er beiläufig regelmäßig seine Partie Kart, Karol oder cards gespielt und war meistens, besonders nach kleinen Geldegewinnen, mit perfekten Karten pünktlich um sieben Uhr an dem familiären Spielzettel. Gegenwärtig aber waren die Karten beiseite gelassen, und es war dafür politischer hinter verschlossenen Türen, was der verzeihlichen Lage des Barones die Stimmung des Paronielklub nicht verbessern konnte.“

Die Majorin, als es ausbrach am Fenster des Wohnzimmers. Sie war niemals eine schöne Frau gewesen, und hatte immer wenig Anziehendes gehabt. Der wohlgestaltete Gatte hatte sie geheiratet, weil er die Verbindung mit einem adeligen Fräulein für den bürgerlichen Offizier für erbschaftlich gehalten, und weil sie vornehmlichen Vater Vermögen besaßen hatte. Und jetzt war die Majorin, die Majorin spielte, nur äußerlich bestehend. Das schwarze Sonntagsgesicht war sehr schüchtern und sogar Sonntag durch eine Schürze gelehrt; selbst die gelbe Uhr und die „Formen“ auf dem kleinen, wohlbesetzten Kopf, die zum Sonntagsgang gehörten, verriet, dass sie nicht vertriehen auszuscheiden. Sie immer, wurde sie auch heute nur fridant aus und hatte dabei in einem Unablässig gelacht.

Da trat der Sohn durch die offenkundige Tür ins Wohnzimmer, leise, unbehörlich. Dennoch blühte die Mutter gleich in die Höhe, wie in heiligem Rapport.

„Wist — du komm, Mutter?“ frag er gepreßt, aber ohne zu hetzen.

„Ja, Kindchen,“ sagte die Schweißglocke der Gräfin Soebia dem Schloß die Waise hinübertrug und nach der Hofmeisterin einbogen. „Ich war im Garten ... Sie ist mit ihr insparken gefahren.“

„Freilich! Du meinst doch Lotte?“ Die Gräfin

ist ganz verblüfft in das Wädel“, sagte die Majorin ein wenig eitel. „Ich las sie in dem Ballett.“

„Der Treibender Zeunant auch dabei?“

„Nein! Warum denn? Wist du es nicht?“ fragte die Mutter, indem sie den Sohn prüfend anblinzelte. Er schied ihr übermäßig, ohne daß sie sich fragbar wurde, worin die Veränderung bestand. Das Wädelange rührte häufig an dem Gesichte in der Majorin, vertriehen, reichschmender Bäckerstücke, besonders, wenn der Vater unruhig war und ihm seine Bannnen trübten ließ. Sie sah überhaupt das eigene beigebeine Sein in ihm verjüngt; das war ihr rundes Gesicht, ihre blauen Augen, ihre Haltung. Nur in diesem Augenblicke war er anders, mehr dem Vater ähnlich. Zu nächst die Waise Lotte garr zur Braut haben?“ fragte sie. „Was?“

„D. Mutter!“ fragte sie schneidend, versammelt zurück.

„Ich glaube, Kind, 's ist nichts“, sagte die Majorin erwidert.

„Warum nicht?“ fuhr der Sohn auf. „Darf ich die Sache nicht ausbreiten nach der schönen, obigen Loge — wie ich sie nicht ausbreiten dürfte nach dem Offiziersbegriff?“

„Nimm Bernunft an, Frig, und rege dich nicht auf!“

„Warum ist sie nicht für mich?“ frag er tropig.

„Du weist, ich gönne dir alles, wozu dein Herz hängt, also meineneigene auch die Ruine! Ich denke nicht an mich!“

„Und was meinst?“

„Die Lotte darf nicht für mich!“

„Ach! Und weshalb nicht?“

Die Majorin schweig eine Augenblicke, anschließend begann sie sich auf eine passende Antwort. Es lag ihr im Gemüthe, weiter nichts. Einen Grund für ihre Ansicht konnte sie nicht, wenigstens verweigerte sie sich darüber nicht so klar auszudrücken, als der erregte Sohn verlangen würde, falls er sich überhaupt um das Jut und Wädel kümmerte. „Ich glaube — das du eine passende Frau finden wirst“, sagte sie sich aus der Verlegenheit zu helfen. „Du bist zum Beispiel Juliane Kelle, die uns immer im Hofschloß neben sich Platz macht. Was meinst du zu ihr?“

„Ein geachteter Mann, auch hat sie ein paar Tausend, die du gut gebrauchen könntest!“

„Schweig!“ rief der Sohn herrisch. „Was sollen die Worte? Best du, daß ich nicht auf den Grund lege?“

„Ruh!“

„Freilich! Du, daß ich die Wahrheit erkenne? Spare

die Winkelzüge! Du erreichst nichts damit, Mutter, als daß du mich hinunterdrückst von meinem Sorgen, und dann hast mir keine noch eider, als wir jetzt schon sind. Du — auch!“

„Frig, um Gotteswillen, verflüchte dich nicht an Gela und an —“

„An meinem Vater? So willst du fragen?“

„Ja, Kind.“

„Verflüchte dich nicht, Mutter. Du weist so gut als ich, daß er wie viel schuldig geblieben ist. Was kann seinen König lieben und ein guter Beamter sein, ich darum aber noch kein guter Familienoberhaupt. Das er nicht geschweigen, dich glücklich zu machen? Und als du mich mit Schmeizern geboren hast, nachdem auch zwei Kinder gestorben, müßte ich ihm nicht ein Pfand der göttlichen Güte und Gnade sein, an welche er doch zu glauben vorgibt? Hat er sich lieber die Welt wert gemacht?“

„Frig, Frig, um Gottes Willen!“

„Ist es Sünde, wenn ich auch ein Glück verlange?“

„Nein!“ sagte die Majorin im Tone der Ueberzeugung.

„Sichst du nicht, daß ich Lotte liebe, die sie für mich Wädelin liebe? So, sie ist zu schön, zu süß, zu schön für mich! Aber wer ist ihrer würdig? Ich entziehe mein Glück dem Schicksal!“

Die Mutter blühte spröde aus dem Sohne hinüber.

„Du wunderst dich? fuhr er fort. „So, ist der „Hottentote Däumling“, dem der Vater den Offiziersrang verweigerte, weil er den Sohn für zu schlecht befähigt hielt, und der in acht Jahren im Hof unterrichtet, weil es doch einer tun muß, und der der Schicksal nachging, weil sie im Hause leben würde“, sagte Friedrich mit wildem, schreibendem Hohn.

„Ich weiß, daß du bist, bei alles zusammenhängt, was dem Vater und Willkür zu gering, entsetzte die Mutter eingeschüchtert.“

„Wilst du dem „Hottentoten Däumling“ helfen, liebe Mutter? Sprich mit mir.“ Die Sprache ist fort, wenn ...

„Ja“, sagte die Majorin entschlossen.

„Sag mir, daß, daß ... Aber du weist ja nun alles! Nicht?“

Die Mutter nicht frumm.

„Ob ich auch Deinetseits — nur nicht zu lange! Ich hielt's nicht aus!“

„Und wenn ich nun kein sag?“

„Ich weiß nicht! ... Aber es wird wieder Kräu

Verkäufe Grundstücke etc. Sandgrundstück, Straßendruck, u. a. m.

Wohnhaus in bestem Zustande, mit herrlichen Wohnzimmern u. a. m.

Mühlens-Grundstück, 2000 qm Grundfläche, 1808 neu erbaut u. s. w.

Hausverkauf, 200 qm Grundfläche, 2000 Mark u. s. w.

Wohnhaus, 100 qm Grundfläche, 1000 Mark u. s. w.

Spezial-Ausschank, 100 qm Grundfläche, 1000 Mark u. s. w.

Fort mit Waschbrett und Bürste! Viel bequemer, billiger und besser waschen Sie mit Persil. Die Wäsche wird damit blendend weiß, frisch und duftig wie auf dem Rasen gebleicht.

Henkel's Bleich-Soda. Das selbsttätige Waschmittel. Der große Erfolg!

Kaufgesuche, Gut verz. Grundstück, 10-15000 Mark u. s. w.

Hypotheken, 5-7000 Mark, auf sehr gut verzinstante Grundstücke u. s. w.

Spezial-Ausschank, 100 qm Grundfläche, 1000 Mark u. s. w.

Leber Heft, trockene, rindschleimige, Fußbodenfarbe u. s. w.

Bettstellen mit Matratzen, einseitig tief verstellbar, Möbelabrik G. Schaible u. s. w.

Verkäufe, 1000 Mark, 2000 Mark, 3000 Mark u. s. w.

Kapitalien, 200-3000 Mark, auf sehr gut verzinstante Grundstücke u. s. w.

Billig! Waldgefäße, 1000 Mark, 2000 Mark, 3000 Mark u. s. w.

350 Mark, Kapitalist, 1000 Mark, 2000 Mark, 3000 Mark u. s. w.

Grüne Zeile, Herren-u. Damenkleider, 1000 Mark u. s. w.

Leber Heft, trockene, rindschleimige, Fußbodenfarbe u. s. w.

Verkäufe, 1000 Mark, 2000 Mark, 3000 Mark u. s. w.

Kapitalien, 200-3000 Mark, auf sehr gut verzinstante Grundstücke u. s. w.

Billig! Waldgefäße, 1000 Mark, 2000 Mark, 3000 Mark u. s. w.

350 Mark, Kapitalist, 1000 Mark, 2000 Mark, 3000 Mark u. s. w.

Sieger im Kampf, ums Dasein ist auf die Dauer nur beruhtige, der überlegene Leistungen aufweist. Die unumstößliche und taugenfach bewiesene Wahrheit muß vertriehen werden.

Reichardt, Schotoladen und -Kaffees, Ihre Güte und Geländesollendung, das Ergebnis langjähriger Auswärtigkeit und enger Beobachtung der Rohmaterialien u. s. w.

Grude, gebraucht, zu erhalten, zu verkaufen u. s. w.

Brombeeren, 1000 Mark, 2000 Mark, 3000 Mark u. s. w.

Polymobil-Auto, (Herstell) Komplex in Arbeit, versehen u. s. w.

Neues 5/12 PS. Vierzylinder-Auto, mit schnellerer Hüter Sport-Lordop-Karosserie, Herbed u. s. w.

eben, sie sagen es alle, und dann auch eine Angel für mich."
"Ja, mich schon die Freierin machen, so geht es nicht."

Die Hofmeisterin war eine Vereinigung von verschiedenen Gebäuden, die aus roten Backsteinen aufgeführt war...

Es war zur Zeit der letzten Sommerferien. Vor der Wiege hinter dem Garten waren die Frauen und Mädchen...

Ein Teil der Wiege war zum Füllgängen eingetribelt worden, aber der durch den Regen hochgegrabene Preis...

Drei Tage nach dem Gespräch mit der Mutter ging Friedrich nach dem Füllgängen. Sein Schritt war heute elastischer als sonst...

berstehen habe, sich die Erde zu überlegen. Daraufhin hoffte der Vater mit aller Niedrigkeit für die Augen.

"Gut Gott, Herr Friedrich", fand er sich plötzlich heimwärts durch die Wälder im Gespräch. Er wandte den Kopf und sah sich ein buntes, fremdes, fremdes...

"Dann, wenn du wieder hier, Mabel?" fragte er wenig freundlich.
"Freilich, Herr Friedrich, gnädiger Herr!" verbesserte sie sich.

"Wie geht es dir?" fragte er.
"Mir geht es nicht wiederkommen, um die kleine Mutter? Ist nicht niemand in der Welt, der sie vermisst?"

"Wie geht es dir?" fragte er.
"Mir geht es nicht wiederkommen, um die kleine Mutter? Ist nicht niemand in der Welt, der sie vermisst?"

"Freilich ist's besser in Dresden, wo der Großvater immer offen stand. Aber — ich mußte heim!"

"Freilich ist's besser in Dresden, wo der Großvater immer offen stand. Aber — ich mußte heim!"

Unschöne, wenn er nur gute Postkarte lieferte, die sich für Ende als Strenge nehmen. Die Tiere konnten ihren Herrn, kamen herbei und beschleunigten...

"Draußen auf der Wiege erhob sich sofort ein Ruf, Schreien, Freuden. Der Dampf, der einige der Tiere...

"Draußen auf der Wiege erhob sich sofort ein Ruf, Schreien, Freuden. Der Dampf, der einige der Tiere...

"Draußen auf der Wiege erhob sich sofort ein Ruf, Schreien, Freuden. Der Dampf, der einige der Tiere...

"Draußen auf der Wiege erhob sich sofort ein Ruf, Schreien, Freuden. Der Dampf, der einige der Tiere...

"Draußen auf der Wiege erhob sich sofort ein Ruf, Schreien, Freuden. Der Dampf, der einige der Tiere...

"Draußen auf der Wiege erhob sich sofort ein Ruf, Schreien, Freuden. Der Dampf, der einige der Tiere...

ein Knabe, aber Augen (ihm) und glühend wie Zerkohlen, dazu war sie feil, frisch und rot, wie ein reifer...

— — — und so lag ihm denn alles, Lante Beate, alles, so wie ich es dir gelobt habe! sprach Charlotte von...

— — — und so lag ihm denn alles, Lante Beate, alles, so wie ich es dir gelobt habe! sprach Charlotte von...

— — — und so lag ihm denn alles, Lante Beate, alles, so wie ich es dir gelobt habe! sprach Charlotte von...

— — — und so lag ihm denn alles, Lante Beate, alles, so wie ich es dir gelobt habe! sprach Charlotte von...

— — — und so lag ihm denn alles, Lante Beate, alles, so wie ich es dir gelobt habe! sprach Charlotte von...

— — — und so lag ihm denn alles, Lante Beate, alles, so wie ich es dir gelobt habe! sprach Charlotte von...

Wir drei wir rufen laut im Chore. Heize nur noch mit Hallore. Advertisement for Hallor heating system with illustrations of people.

2 moderne Bettstellen, 2 gem. Betten, 2 gem. Betten. Advertisement for furniture and bedding.

2 moderne Bettstellen, 2 gem. Betten, 2 gem. Betten. Advertisement for furniture and bedding.

Continental Regenmäntel. Damen und Herren. Advertisement for raincoats with illustrations of people in raincoats.

Gelegenheitskauf! 3 goldene Uhren, 1 goldene Herren-Uhr, 1 goldene Herren-Uhr. Advertisement for watches.

Speisezimmer, 475 Mark, Friedrich Peleke, Geiße 25. Advertisement for furniture.

Werbung, 2 gem. Betten, 2 gem. Betten. Advertisement for furniture and bedding.

Wer krank ist, Hausmittel, 3 Zehntel-Bierpflaster. Advertisement for medicine and health products.

Ständesammler Nachrichten

Ständesammler Halle-S. St. Brunnensaal, Sa. Aufstellung 1. September: Der Herrschaft...

Arbeiter Bernhard Schöke ein T. Otto Herrschir 12. — Dem Arbeiter Albert Sande ein T. Werner, Zor...

Kindersterben

Der Sektionsmitarbeiter W. Karl und O. Z. Sante, Halle und Kienitzsch. — Der Verlobte G. W....

Sportnachrichten

Trabrennen zu Bismarck-Eisenbahn, 2000 M. 1. Bombor (Weiß), 2. Degenmeyer, 3. Stefane, Zeit: 7:10...

von vornherein den Ausländern beschließen und dann blieben die kleineren Rennen fast durchwegs im Sande...

Reiterei: Reiter der Ruffen-Offiziere bei der heutigen Zonings-„Hochzeiten“ 1. Halle eriangt anfänglich feines...

Kufake eine bewährte Krankenkost für Erwachsene bei Störungen der Verdauung...

Wahalla-Theater Anfang 8 1/2 Uhr. Bravo-Dacapo! Die neue Revue! Saalschloss-Brauerei Mittwoch den 3. September 1918, abends: Monstre-Pracht-Feuerwerk...

Oberpollinger Vom 1. September ab täglich Traviata, Scheller-Reuscher, Otto Kampe, Konservatorium Leipzig.

Zoo. Café Freischütz Täglich Auftreten Rusino Lopez, orig. mexikanischer Geigerkonzert, Spanische Weinhalle, Täglich: Frei-Konzert, Grosses Weinlager.

Café Karpis, Täglich: 0-38 Künstler- u. Solisten-Konzert, Sie speisen vorzüglich 3 Köpfe, Café Roland, Täglich der bekannte Geigerkonzert Papi Rado...

Apollo-Theater Nur noch wenige Sänge: Die spanische Fliege. In Selbst über 100 Aufführungen!

Saale-Dampfschiffahrt, Mittwoch, 3 Uhr nachmittags: Neu-Ragozy-Wettin, Wettin, Rothensburg, billige Extratour.

Bad Wittekind, Mittwoch den 3. September, abends 8 Uhr: vom Stadttheater-Orchester. Leitung: Kapellmeister Dr. Brod Wolf.

Saalschloss-Brauerei Mittwoch den 3. Sept. von nachm. 4-7 Uhr Militär-Konzert

Bergschenke. Künstler-Konzert. Heide-Park-Pracht-Saal. Garten-Frei-Konzert.

Tanz-Unterricht Donnerstag den 4. September beginnt ein neuer Kurs im „Schiffbauern-„Unterwegs“. Donnerstag 10 Uhr...

Café Cairo, Täglich 15. Cafe Kairo, Täglich 15. Kegelhahn für den Montag abends zu belegen.

Wegen Geschäfts-Veränderung räume ich mein gesamtes Lager zu bedeutend herabgesetzten Preisen, mehrere Formen sind bis zur Hälfte des Wertes ermäßigt und noch billiger. H. Vieweg, in Sa. Arnold Obersky, Halle (Saale) tel. 3462.

H. M. W. Damen, zum heiligen, sanften Gebrauch Splapparat, kosmet. Präparate billig zu haben.

Reinige dein Blut mit echtem Thüringer Wacholdersaft. Lose ausgewogen. Schwane-Drogerie, untere Leipzigerstr., gegenüber d. Gardin-Haus.

Motorbootfahrt m. d. Rabennissel, 3 tägliche Fahrten v. 2, 5, 7, 9 Uhr an. Mittwoch d. 3. Sept. nachm. 3 Uhr...

Achtung! Altenburger Hof. Für die so glorreich beschriebenen wissenschaftlichen und praktischen Leistungen, die mir anlässlich der Eröffnung zuteil geworden sind, spreche ich hierdurch meinen besten Dank aus.

Pressler's Berg, Liebenauerstrasse 4. Mittwoch den 3. September, abends 8 Uhr an: Gr. Kränzchen.

Etablissement Leuchtturm, Mittwoch den 3. Sept. Grosses Garten-Konzert des Hofkapellmeisters von 4 Uhr an.

Restaurant Mühlenbruch, Rauchhaus-Goldhof. — Bernhardsstr. 12. Jeden Donnerstag 8 Uhr an: Frei-Konzert.

Hallescher Anzeiger

Bezugquellen für Haus und Heim, Hausverwaltung und Hausverhaltung, Inneneinrichtung, Garten- und Wohnungskunst

R. O. M. 484147.

R. O. M. 484147.

Akkumulatoren, Kleinbleibler
 Wittenberg, H. W. Wittenberg 17 1867
 Wittenberg, G. Wittenberg 17 1867

Architekten
 Dohme, W., Dohme, H. 2 2829
 Frede, S., Veitshausen 70 2829
 Meise, S., Zeitz 18 2 2829
 Götze, W., Dohmsdorf 15 2766
 Schumann, Paul, Zeitz 18 2790
 Meise, S., Zeitz 18 2 2829
 Meise, S., Zeitz 18 2 2829
 Meise, S., Zeitz 18 2 2829

Auto-Reparatur-Werkstatt
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Baugeschäft
 Götz, W., Zeitz 18 2 2829

Baugeschäft
 Götz, W., Zeitz 18 2 2829

Baugeschäft
 Götz, W., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Auto-Reparatur-Werkstatt
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Baugeschäft
 Götz, W., Zeitz 18 2 2829

Baugeschäft
 Götz, W., Zeitz 18 2 2829

Baugeschäft
 Götz, W., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Bau- und Eisenkonstruktion
 Zeitz, S., Zeitz 18 2 2829

Firmen, auch auswärtige, die ihre Aufnahme in den Halleschen Bantach-Anzeiger wünschen, wollen Offerte oder Besuch verlangen von General-Anzeiger für Halle u. d. Provinz Sachsen.

Doppel-Clyso
 (Spülspitzen)
 komplett M. 2, 3, 4, 5
 M. 2, 3, 4, 5
 M. 2, 3, 4, 5

C. Klappbach
 Gummiwaren-Spezialgeschäft und Versandhaus,
 Große Kienbergstraße 41, Ecke Kienberg,
 weiler Zugang von Kaulenberg. H 2713

Michel-Brikets
 anerkannt beste Marke.
 Jahresproduktion 100 000 Waggons
 zu haben beim
 Halleschen Kohlen- und Briket-Contor,
 in A. anderen besser. Kohlenhandlungen.
Datentanwaltsbüro Sack, Leipzig
 Patentanwälte Jng. O. Sack, Dr. Jng. F. Spielmann

Saagsut!
 Als anerkannt von der D. S. G. und der Bauwerksbauvereine
 ist anerkannt für die Provinz Sachsen seitdem ich in befr-
 forterter Bedienung bin.
 Strubes Squarehead-Winterweizen 1. Absaat
 auf spärlichem Feldboden, 250 m ü. d. Meeresspiegel.
 Preis für 100 kg:
 bei Abnahme von unter 1000 kg . . . 28.- Mfr.
 „ „ „ „ 500 kg und darüber . . . 28.- Mfr.
 „ „ „ „ 1000 kg und darüber . . . 28.- Mfr.

Der Verkauf erfolgt in Säulen oder neuen Säulen
 auf Selbsttransport frei Station Dierfeld (Luz.).
 Bei Abnahme nach Bestellung Sendung bei der Station
Rittergut Saardorf, Post Dierfeld (Bez. Halle),
 Ellenberg.

Billig! Pflaumen! Billig!
 Täglich frisch gewaschen.
 Der Verkauf findet in diesen Tagen
 nur Dessauerstr. 19 statt.
 H. Ude. - Fernruf 5481

Gelegenheitskäufe
 in gebrauchten Pianos.
 Mehrere gute, wie neu hergerichtete Pianos, darunter
Ullrich, Bechstein, Kämplitz, Jermier etc.
 verkauft zu billigen Preisen.
B. Doll, Gr. Ulrichstraße 33/34.
 Wohlgeübte oder alter Stahl
 leicht am Lager. Reparaturen
 prompt u. billig (freies Abhol-
 und Aufbringen).
 Gr. Ulrichstr. 10. H 979

